

Ergebnis täglich
seit 6½ Uhr

Redaktion und Expedition
Johannstraße 8.
Amtshandlung der Redaktion
Montags 10—12 Uhr.
Rathausplatz 5—6 Uhr.
Für die Redaktion eingestellte Mitarbeiter nicht zu
den Redaktionen nicht verpflichtet.

Nahme der für die nächstliegenden
Nummer bestimmten Auflagen an
Wochenabenden bis 3 Uhr Nachmittags,
an Sonn- und Feiertagen frühestens 1½ Uhr.
Zu den Filialen für Int.-Annahme:
Otto Staven's Bureau, Alfred Hahn
Universitätsstraße 1.
Louis Lösch, Rathausmarkt 14, Post- und Telegraphenamt 7,
nur bis 1½ Uhr.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Montag den 31. August 1891.

Nr. 243.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Schleswiger Brüder
im Stadtgebiet Klein-Schönau nach wege vorgeschriebener Auf-
besserungen von

Montag, den 31. des Monats ab

auf die Dauer der Arbeiten für einen Jahr verteilt geprägt.

Brüggen am 25. August 1891.

Der Rat der Stadt Leipzig.

IX. 10176.

Dr. Georgi. Berliner.

Bibliothek der Handelskammer.

Wegen vorgeschriebener Würdigung und Rechnung der

Bibliothek sind alle ausstehenden Bücher bis spätestens

Samstag, den 19. September,

an die Bibliothek zurückzugeben oder durch Erneuerung des

Entleihcheinnes rezipiert zu sein. Von 14. bis zum 21. September

wieder keine Bilder ausgeliehen.

Brüggen, den 28. August 1891.

Die Direktoren der Handelskammer.

Städtische Volksschule.

Zum 2. September als dem deutschen Nationalfeiertage wird

in kleinstädtischen Schulhäusern (Bürgers- und Besuchsschulen)

eine patriotische Schulfeier abgehalten. Sie besteht

in der 1. Vierterziale für Knaben

um 8 Uhr.

in der 2. Vierterziale für Knaben

um 8 Uhr.

in der 3. Vierterziale für Knaben

um 8 Uhr.

in der 4. Vierterziale für Knaben

um 8 Uhr.

in der 5. Vierterziale für Knaben

um 8 Uhr.

in der 6. Vierterziale für Knaben

um 8 Uhr.

in der 7. Vierterziale für Knaben

um 8 Uhr.

in der 8. Vierterziale für Knaben

um 8 Uhr.

in allen übrigen Schulen um 9 Uhr.

Zur Eröffnung am gleichen Tag werden sich hierdurch ergänzen

die Ergebnisse.

Brüggen, den 20. August 1891.

Die Direktoren der Handelskammer.

Aerztlicher Bezirksverein

Leipzig-Stadt.

Versammlung Montag, den 31. August 1891.

Abends 6 Uhr im Saale der 1. Bürgerschule.

Tagessitzung: Vereinsversammlungssachen.

Bericht über den diesjährigen Aerzttag.

Antrag des Bezirksvereins Leipzig-Land, betr.

den obligatorischen Beitrag aller Aerzte zu

dem Kreis-Bezirksverein.

Fortsitzung der in der vorher Versammlung be-

gommene Debatte.

Dr. Koeberl.

Bekanntmachung.

Zum wichtigsten Schicksal, welches zwei Jahr und eine große Zahl

bestrafte, zur Ausbildung der Schaffenskraft geprägter Klasse

enthielt, auch bei längen Jahren, zu dem gedachten Zwecke bestimmt.

Mecken S. fol. vom 1. Mai 1892 über auch diese von einem schärfsten

Zeitpunkt ab, auf 6 Jahre unbestimmt verpasst werden.

Die Sachbedingungen lassen in dieser Sachverhaltslage ein-

gleichen, auch gegen Bezugnahme der Schaffenskraft abschließlich von

dieser Operette besprochen werden.

Gebot und Verbot, das zum

26. September 1891

ander abgabten.

Gebot, am 26. August 1891.

Der Stadtrat.

S. B.: Stadtpfleger, Stader.

Leipzig, 31. August.

* Wie der „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ berichtet

wird, wurden vom 11. bis zum 26. August über 60 000 t

Roggen aus dem Königreich Polen nach Preußen ver-

mittelt der Bahnen abgeladen. Gestern hat der Roggenpreis

auf den polnischen Märkten um einen Rubel per Körbe.

„Den hochgelobten Seite“ wird demselben Blatt aus

Wittelsbachen gefüllt: „Banze machen gilt nicht!“

Wenn „unter Beide ringdom“, wie sich der junge Wittels-

bach aufstellt, und mit dem Geiste der Hungersnot und

des Aushangens schreien wollen, so sind sie vor der

Hand auf dem Holzweg. Manche Gegenden Deutschland

müssen wohl gleiches Christen, wie seit vielen

Jahren nicht. Allerdings ist der kleine Soumer die

Crute vergessen und die Räume in anderen Gegenden

so beeinträchtigt, allein im Ganzen hat das Frühjahr nach-

geholzt, was der Winter gehabt, und viele Landwirte haben

ihre Winterfutter so früh verloren gegeben und umgeplündert,

während sich die Städte gebührenden Futter angesetzten. Hier

zu Ende war es allerdings fühl und trübe, jedoch ohne zu

viel Räume; auch fanden hier warme, schöne Tage dazwischen,

wie die Freude und das Heil der Erinnerungen liegen. Jetzt,

Ende August, haben wir berüchtigte Crutewinter und der Rest

kommt bereit, und zwar in einer Höhe, die in sehr vielen

Häusern die Crutage zu Stein sind.“ Zug alledem wird der

Gelehrte der Universität gewisslosen Spezialisten der Börse immer

nicht in die Höhe gerissen, eine Thatsache, welche nur von

über Helferschiffen, der deutsherrschenden Preise, zu ver-

trichten gelingt wird.

* Eine Broschüre, welche unter dem Titel „Das Ende

des Fürsten Bismarck in der endzeitlichen Politik“ in

Berlin erschienen ist, untenstellt den Nachweis, daß die

Bismarck die Politik zu unterlassen hat, die großen militärischen Siege der Nation zu festigen, das in dem Oogenheil

keits aus einer Wissenschaft geworden ist, welche keine weitere

Zuhörer im Auge hatte, daß sie sowohl 1863 wie 1870

auf Kaiser und Reich zu verübt werden, daß sie

auf dem, was trocken erachtet wurde, nur mit

Gemeinkheit, nicht durch große Ziele und Staatsmänner

Verborgen betheiligt war, kurz, daß die großen Er-

soge der austwärtigen Politik in erster Reihe den großen

militärischen Siegen und triumphalen Erfolge des

älteren Bismarck zu danken habe.“ Die berüchtigte Preise

begrüßt in ihrem blauen Bismarckblatt diese Schrift zärtlich

mit Jubel und zweifelt keinen Augenblick daran, daß der

Verfasser ein in den Dingen der austwärtigen Politik vor-

züglich unterrichteter Mann ist.

* Durch die heute vom „Staatsanzeiger“ gewordene Er-

nungung des Gesetzes über die Ausbildung zum Oberpräsidenten

der Justiz und

der Finanzen

der Provinz Sachsen

verfügt die Regierung

die folgenden Änderungen:

1. Der Gesetzestext ist in

den Artikeln 10 und 11

die folgenden Änderungen:

1. Der Gesetzestext ist in

den Artikeln 10 und 11

die folgenden Änderungen:

1. Der Gesetzestext ist in

den Artikeln 10 und 11

die folgenden Änderungen:

1. Der Gesetzestext ist in

den Artikeln 10 und 11

die folgenden Änderungen:

1. Der Gesetzestext ist in

den Artikeln 10 und 11

die folgenden Änderungen:

1. Der Gesetzestext ist in

den Artikeln 10 und 11

die folgenden Änderungen:

1. Der Gesetzestext ist in

den Artikeln 10 und 11

die folgenden Änderungen:

1. Der Gesetzestext ist in

den Artikeln 10 und 11

die folgenden Änderungen:

1. Der Gesetzestext ist in

den Artikeln 10 und 11

die folgenden Änderungen:

1. Der Gesetzestext ist in

den Artikeln 10 und 11

die folgenden Änderungen:

1. Der Gesetzestext ist in

den Artikeln 10 und 11

die folgenden Änderungen:

1. Der Gesetzestext ist in

den Artikeln 10 und 11

die folgenden Änderungen:

1. Der Gesetzestext ist in

den Artikeln 10 und 11

die folgenden Änderungen